

So ich nun die Gegenlini/(als welche die 6. Stund im Aufgang ist) besehe / so befinde ich / daß alle die jeni-ge / welche unter dem 120. gradu Longitudinis, das ist / von uns sehr weit gegen Aufgang ligen / als in dem grössern Asia / in der Insul Zeilan, und dergleichen / eben dazumal / ihre Mitternacht / wenns zu Lima Mit-tag ist / haben.

Im fall du aber die Stund / zu welcher es jede Ta-geszeit / auch an andern Orten der Welt ist / zu erfahren begehrest; So zehle von deiner fürgenommenen Mit-tagslinien / im äussersten Rand / allezeit 15. Grad für 1. Stund (weil 24. Stund 360. Grad machen) denn so oft du 15. Grad zehlest / biß du desselbigen Ortes Mit-taglini erreichest / so viel Stund ist es vor oder nach Mittag.

Als zum Exempel.

Die erste Mittagslini / darvon alle andere erzeh-let werden / fähel in den Insulis fortunatis an / und ist am äussersten Ort mit einem Creuzlein bezeichnet.

So ich nun will wissen / weñ es bey uns im Teutsch-land (als fürnemblichen unter dem 30. gradu Lon-gitudinis) Mittag ist / zu welcher Zeit / es in gedachten Insulis fortunatis sene / so ist leichtlich zu erachten / die- weil 30. Grad der Unterschied deren Mittaglinien bey-der Orten ist / daß gedachte zween Derter / oder dersel-bigen Mittaglinien / zwo Stunden von einander ligē.

Derowegen / so befinde ich so viel / daß / wann es bey uns (die wir in Teutschland / den mehrern Theil un-